chen hat, wird wohl schwerlich dieselben mit einander verwechseln. Durch das zellige Gefüge, durch welches sich die Berberitzenrinde auszeichnet, unterscheidet sich dieselbe hinlänglich von der Granatrinde, welcher diese eigenthümliche Struktur gänzlich mangelt.

Ueber das Cetrarin;

von

Dr. Herberger.

(Briefauszug).

Seit einiger Zeit beschäftige ich mich mit dem Cetrarin, das ich schon seit einigen Monaten in reinsten, völlig weissen, theils körnig-kugeligten, theils pulverigen, der *Magnesia usta* ähnlichem Zustande besitze. Sein Verhalten gegen Lösungsmittel, gegen Säuren und Alkalien, und ganz besonders gegen gewisse Metallsalze, ist im hohen Grade charakteristisch, und ich hoffe, dass therapeutische Versuche, die ein mir befreundeter Arzt damit anstellen wird, ein für die Medicin nicht unwichtiges Ergebniss herausstellen werden. *Rigatelli's Salino antifebrilo* ist keinesweges reines Cetrarin.

Ueber den durch das Kochen mit der Auflösung des Kaliumoxydcarbonats bereiteten Kermes;

vom

Dr. du Ménil.

Weil ich bemerkt hatte, dass die Präcipitate des Kermes, welche mittelst Kaliumoxydcarbonat auf hydrochemi-